

Tarifvertrag
über die Freistellung für ver.di-Mitglieder
zum Zwecke der Teilnahme an einer Veranstaltung
mit gewerkschaftlichem Inhalt
(TV AWO Gewerkschaftstag)
vom 10. Dezember 2018

zwischen

dem Arbeitgeberverband AWO Deutschland e.V.,
– vertreten durch den Vorstand –

einerseits

und

ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di),
– vertreten durch den Bundesvorstand –

andererseits

wird Folgendes vereinbart:

Präambel

Dieser Tarifvertrag dient der Umsetzung der Tarifeinigung vom 24. Oktober 2018.

§ 1

Geltungsbereich

Dieser Tarifvertrag gilt für Beschäftigte des AWO Bundesverband e.V., die Mitglieder von ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft sind und auf deren Arbeitsverhältnis der TV AWO-Bundesverband vom 18. Januar 2012 in der Fassung des 5. Änderungstarifvertrages Anwendung findet.

§ 2

- (1) Mitglieder der Gewerkschaft ver.di erhalten in den Jahren 2019 und 2020 je einen Tag bezahlte Freistellung von der Arbeitsverpflichtung zum Zwecke der Teilnahme an einer Veranstaltung mit gewerkschaftlichem Inhalt, insbesondere an Informations-, Fort- und Weiterbildungsangeboten.
- (2) ¹Die Freistellung gemäß Absatz 1 ist spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung unter Nachweis ihrer ver.di-Mitgliedschaft von den Beschäftigten zu beantragen. ²Mit dem Antrag ist zu erklären, dass die Veranstaltung die Voraussetzungen gemäß Absatz 1 erfüllt; darüber hinausgehende Angaben zur Veranstaltung müssen nicht gemacht werden. ³Die Freistellung kann nur aus dringenden betrieblichen Gründen abgelehnt werden. ⁴Bei Ablehnung einer Freistellung aus dringenden betrieblichen Gründen in den letzten drei Monaten eines Kalenderjahres kann die Freistellung in den ersten drei Monaten des Folgejahres genommen werden.

§ 3

In-Kraft-Treten, Laufzeit

¹Dieser Tarifvertrag tritt zum 1. Januar 2019 in Kraft. ²Er endet mit Ablauf des 31. Dezember 2020. ³§ 2 Absatz 2 Satz 3 wirkt nach.

Berlin, den	Berlin, den <i>15.4.2019</i>
Arbeitgeberverband AWO Deutschland e.V.	ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Rifat Fersahoglu-Weber Vorsitzender	Sylvia Bühler Bundesvorstand
Gero Kettler Geschäftsführer	Äxel Weinsberg Verhandlungsführung